

Ihre Buchhandlung ist eine Unabhängige Buchhandlung – Und sie soll eine Unabhängige Buchhandlung bleiben?

Dann muss etwas geschehen! Setzen wir unsere beträchtliche Marktmacht ein, um längst überfällige Veränderungen in unserer Branche zu bewirken und alte Zöpfe abzuschneiden, die zu großen Teilen von uns Buchhändlern finanziert werden. Lesen Sie bitte die Forderungen der Mitglieder der „Arbeitsgemeinschaft Unabhängiger Buchhandlungen“ an die Verlage im deutschsprachigen Buchhandel:

- Abschaffung von „Reisekonditionen“ und Partieexemplaren, dafür
- Porto- bzw. versandkostenfreie Belieferung
- Jahreskondition von mindestens 40%, bei Schulbüchern mindestens 25%
- Verlagsübergreifende konsequente Bündelung in der Auslieferung
- Formularfreie Remissionsquote von 10%
- Konsequente Besserstellung von DFÜ-Bestellungen

Ihre Buchhandlung kann eine Unabhängige Buchhandlung bleiben, wenn Sie diese Anliegen wirkungsvoll unterstützen!



Warum eine „Arbeitsgemeinschaft Unabhängiger Buchhandlungen“?

Die Konzentration im Buchhandel nimmt dramatisch zu. Wer glaubt, der Konzentrationsprozess sei nach den Zukäufen von Thalia, DBH und Baedeker/Buch & Kunst in diesem Jahr abgeschlossen, der irrt. Aus diesem Grund haben sich im März 2006 siebzehn unabhängige Buchhandlungen zur „Arbeitsgemeinschaft Unabhängiger Buchhandlungen“ (AUB) zusammengeschlossen, um einen letzten Versuch zu starten, die unabhängig agierenden Unternehmen der Branche im gegenseitigen Interesse an einen Tisch zu bringen. Unsere Überzeugung lautet:

Nur unabhängige Buchhandlungen und Verlage garantieren von den Kunden geschätzte und vom Gesetzgeber geforderte Vielfalt im deutschen Buchhandel. Alle bisherigen Erfahrungen aus dem Ausland bestätigen diese Einschätzung.

Um die Unabhängigkeit eines Großteils der Buchhandlungen in Deutschland zu bewahren und zu stärken, müssen wir konsequent auf eine Verbesserung der Logistik und der Konditionsmodelle im Buchhandel setzen. Vereinfachung, Verschlinkung und Rationalisierung lauten die drei entscheidenden Forderungen.

Wir müssen die „alten Zöpfe“ in der Branchenlogistik endlich abschneiden: Reisekonditionen, Partielieferungen und manuell zu bearbeitende Bestellungen verursachen erhebliche Kosten im Verlag und im Buchhandel. Wer hier vereinfacht, spart Geld und erhöht somit die Spanne, die wir Unabhängigen zum Überleben brauchen.

Die drohende Alternative: statt einer Vielzahl unabhängiger Buchhandlungen mit je unterschiedlichen Rabattsystemen wird ein Oligopol von Filialisten den Verlagen die Konditionen diktieren. Die mittelfristige Folge: Verarmung der Verlags- und Titelvielfalt; die langfristige Folge: Wegfall der Grundlagen der gesetzlichen Preisbindung.

Die Realisierung unserer Forderungen ist die unabdingbare Voraussetzung für das Überleben des Unabhängigen Buchhandels. Um diese Forderungen durchsetzen zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung: bitte unterschreiben Sie dieses Formular auf der Rückseite und faxen Sie es an: 0 52 41 / 234 69 09. Sie gehen damit keinerlei finanzielle oder sonstige Verpflichtung ein, unterstützen aber die Forderungen und erklären die Sache der „Arbeitsgemeinschaft Unabhängiger Buchhandlungen“ grundsätzlich zu der Ihren.

Wir laden Sie auch herzlich ein, sich an der Diskussion zu beteiligen, indem Sie an unseren Treffen teilnehmen oder sich gelegentlich über den Stand der Dinge informieren. Schauen Sie rein unter www.aub-online.org und schreiben Sie sich dort in unseren Email-Verteiler ein, der Sie auf dem Laufenden hält.

Und natürlich dürfen Sie unsere gemeinsame Sache auch finanziell unterstützen: überweisen Sie Ihren Beitrag mit dem Vermerk „AUB“ auf das Konto Nr. 61 464 301 (Kontoinhaber: Folkert Roggenkamp) bei der Volksbank Gütersloh (BLZ 478 601 25). Wir finanzieren unsere Aktionen und auch diesen Flyer aus Überzeugung „auf eigene Kappe“!

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Ihre „Arbeitsgemeinschaft Unabhängiger Buchhandlungen“ (AUB) und die unterstützenden Buchhandlungen*:

Buchhandlung von Mackensen, Wuppertal - Buchhandlung Krüger, Witten - Bücher Dörner, Wiesloch - Buchladen am Strom, Warnemünde - Buchhandlung Klack, Vermold - Buchhandlung an der Hospitalkirche, Stuttgart - Der Buchladen, Stadthagen - Buchhandlung Vogel, Schweinfurt - Bücherwurm GmbH, Regensburg - Buchhandlung Blume, Oerlinghausen - Buchhandlung von Bestenbostel, Nordenham - Buchhandlung Degenhardt, Mönchengladbach - Buchhandlung John, Meckenheim - Buchhandlung Bräuer, Lemgo - Buchhandlung Otto Zimmermann, Kreuztal - Buchhandlung Hintzen, Kleve - Buchhandlung am Bebelplatz, Kassel - Buchladen Frank, Ibbenbüren - Buchhandlung Manfred Kessler, Herrenberg - Buchhandlung Otto, Herford - Stadtbuchhandlung, Geesthacht - Buchhandlung Unger, Frankenthal - Buchhandlung Niehörster, Dortmund - Buchhandlung Stephan Jaenicke, Detmold - Buchhandlung Wüllner, Coesfeld - Buchhandlung Budde, Blomberg - Buchhandlung Bethel, Bielefeld - Bensheimer Bücherstube - Klack Buchhandlung, Bielefeld ...

* Diese 30 Buchhandlungen haben kurzfristig Ihre Zustimmung zum vorliegenden Text erteilt. Der Email-Verteiler der AUB umfaßt derzeit 267 Buchhandlungen aus Deutschland und der Schweiz.

Fax: 0 52 41 / 234 69 09

Ich unterstütze die Anliegen der „Arbeitsgemeinschaft Unabhängiger Buchhandlungen“!

Firma, Anschrift _____

Name, Vorname _____

Position (bitte unterstreichen): Inhaber, Geschäftsführer, leitender Angestellter, Mitarbeiter, Auszubildender

Datum, Unterschrift _____

Email _____

- Bitte nehmen Sie mich in den AUB-Verteiler auf
- Ich bitte um ein persönliches Gespräch, bitte rufen Sie mich an: Telefon _____
- Ich bin mit der eventuellen Veröffentlichung meines Namens als Unterstützer der AUB *nicht* einverstanden